

# **JOAS TRADUCTIONS**

## **35 rue François Bonvin**

**75015 Paris**

**France**

**Tel : +33 1 47 83 44 43**

**[www.joastraductions.com](http://www.joastraductions.com)**

## **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN**

Artikel 1 – Anwendungsbereich: Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die gesamten durch den Übersetzer im Rahmen seiner Dienstleistungen erbrachten Leistungen insbesondere, aber nicht hierauf beschränkt, Übersetzungsdienstleistungen unabhängig von deren Form, Inhalt oder Ausführungsort. Durch Inanspruchnahme der Dienstleistungen des Übersetzers erklärt sich der Kunde mit den vorliegenden AGB einverstanden.

Artikel 2 - Kostenvoranschläge & Auftragserteilung: Der vom Kunden akzeptierte Kostenvoranschlag gilt als verbindliche Auftragserteilung, wenn kein vom Kunden ausgestellter Bestellschein vorliegt. Der Übersetzer ist nicht verpflichtet, mit der Leistungserbringung zu beginnen, bevor ihm der vom Kunden ordnungsgemäß unterzeichnete Kostenvoranschlag oder ausgestellte Bestellschein vorliegt.

Artikel 3 - Erhalt und Lieferung der Arbeiten durch den Übersetzer: Die zu übersetzenden Dokumente werden durch den Kunden in elektronischer Form per E-Mail, USB-Stick, CD oder in Papierform per Bote, Kurierdienst oder Post zugestellt. Der Kunde übermittelt gleichzeitig alle Referenzunterlagen, die er für die Ausführung des Auftrags durch den Übersetzer für nützlich hält, insbesondere Glossare, Lexika, Terminologiedatenbanken oder bereits angefertigte und vom Kunden bestätigte Übersetzungen.

Der Übersetzer trifft alle Vorkehrungen, um die Lieferung der angeforderten Arbeiten innerhalb der im vom Kunden akzeptierten Kostenvoranschlag genannten Fristen sicherzustellen. Fordert der Kunde während des Auftrags weitere Arbeiten an (zusätzliche Seiten oder Dateien), verlängert sich die Lieferfrist. Die Arbeiten werden in elektronischer Form per E-Mail an die vom Kunden genannte E-Mail-Adresse geliefert (wenn nicht anders vereinbart, an die E-Mail-Adresse über welche die Auftragserteilung erfolgte). Auf Anfrage des Kunden kann die Lieferung auf USB-Stick, CD oder in Papierform, per Bote, Kurierdienst oder Post erfolgen (entstehende Lieferkosten gehen zu Lasten des Kunden). Wenn nicht anders vereinbart, wird bei Lieferverzug nicht systematisch eine Entschädigung fällig. Die Lieferung an einen Kunden, der mit seinen Verpflichtungen gegenüber dem Übersetzer im Rückstand ist, kann eventuell erst nach Erfüllung seiner Verpflichtungen gegenüber dem Übersetzer erfolgen.

Artikel 4 - Rechnungsstellung: Die Kostenvoranschläge des Übersetzers werden auf Basis des am Auftragsdatum gültigen Preises und der Besonderheiten der Dienstleistung gemäß der

durch den Kunden für die Erstellung des Kostenvoranschlags bereitgestellten Informationen erstellt und stellen eine reine Schätzung dar. Die Rechnungen werden nach Leistungserbringung erstellt und an den Kunden adressiert. Im Falle einer Auftragsstornierung durch den Kunden werden die bis zum Stornierungsdatum bereits fertiggestellten Arbeiten vollständig in Rechnung gestellt.

Artikel 5 - Zahlungsbedingungen: Der Kunde begleicht die Rechnung vorzugsweise per Überweisung auf das auf der Rechnung angegebene Bankkonto. Verfügt der Kunde über ein französisches Bankkonto, besteht auch die Zahlungsmöglichkeit per Scheck ausgestellt auf „Philippe Joas“.

Sofern nicht anders vereinbart, werden Rechnungen netto und ohne Rabatt ausgestellt und sind innerhalb von 60 Tagen zahlbar. Für Dienstleistungen, die einen Wert von 2000 Euro übersteigen, wird bei Auftragserteilung eine Anzahlung von 30 % der Summe fällig. Jeder Zahlungsverzug gegenüber dem Übersetzer, der bis zur vertraglich festgesetzten Frist nicht ausgeräumt ist, hat von Rechts wegen und nach Inverzugsetzung ohne Antwort eine Verzugsstrafe zugunsten des Übersetzers (in Höhe von 1,5-mal des zum Fälligkeitsdatum gültigen gesetzlichen Jahreszinssatzes) zur Folge. Bei Zahlungsverzug behält sich der Übersetzer vor, die Durchführung laufender Aufträge auszusetzen.

Artikel 6 - Beanstandungen: Der Kunde überprüft bei Erhalt der durch den Übersetzer erstellten Leistungen, die Übereinstimmung mit den Bedingungen des unterzeichneten Kostenvoranschlags oder des Auftrags. Jegliche Reklamation des Kunden muss spätestens innerhalb von zehn Kalendertagen nach Lieferdatum der Leistungen an den Übersetzer adressiert werden und durch Einschreiben bestätigt werden. Nach diesem Datum wird jede neue Dienstleistung zusätzlich in Rechnung gestellt.

Artikel 7 - Haftung: Die Leistungserfüllung des Übersetzers erfolgt im Rahmen seiner Sorgfaltspflicht. Im Falle einer Beanstandung im Hinblick auf die verwendete Terminologie, unter Ausnahme jeglicher Stilnuancen, verpflichtet sich der Übersetzer, mit der erforderlichen Sorgfalt die beste Lösung gemäß der Anforderungen des Kunden zu finden, was jedoch keinesfalls zur Infragestellung der Gesamtleistung des Übersetzers herangezogen werden kann. Der Übersetzer bemüht sich, die Änderungen schnellstmöglich einzuarbeiten. Haftet der Übersetzer nach einer eventuellen Nichterfüllung oder mangelhaften Erfüllung des Vertrages, deren Beweis durch den Kunden erbracht wird, beschränkt sich die Entschädigung auf den direkten vom Kunden erlittenen Schaden, ohne dass der Betrag den Rechnungsbetrag für diese Leistung übersteigen kann.

Artikel 8 - Versicherung: Der Kunde ist gehalten, die dem Übersetzer übersandten und zur Verfügung gestellten Original-Dokumente und -Unterlagen selbst zu versichern. Der Übersetzer verfügt über eine Berufshaftschutzpflichtversicherung.

Artikel 9 - Gerichtsstand: Im Falle einer Beanstandung bezüglich der Anwendung dieser AGB oder von Streitigkeiten im Zusammenhang mit einer Leistung des Übersetzers ist der Gerichtsstand das Handelsgericht Paris.